



Presseaussendung
Vorarlberger Gemeindeverband

Impulse für Groß und Klein: In 100 Tagen ist Vorarlberger Umweltwoche

- Von 3. bis 12. Juni finden wieder viele Veranstaltungen in Präsenz statt
- Jetzt Veranstaltungen planen und bis 8. April auf umweltv.at eintragen

Dornbirn, 25. Februar – In rund 100 Tagen startet die 13. Vorarlberger Umweltwoche, in diesem Jahr wieder mit vielen Präsenzveranstaltungen. Gleichzeitig lädt aber auch ein buntes Online-Programm dazu ein, verschiedene Themen im Internet zu erkunden. Von 3. bis 12. Juni gibt es online und in Präsenz viele spannende und freudvolle Anregungen, wie man mit Spaß und Leichtigkeit einen Beitrag zu einem wertschätzenden Umgang mit unseren Ressourcen leisten kann. Veranstaltungen, die bis 8. April in den Umweltkalender (www.umweltv.at/umweltkalender) eingetragen sind, werden im Umweltwoche-Printkalender aufgelistet.

Seit 2010 ist die Vorarlberger Umweltwoche, die jedes Jahr rund um den Weltumwelttag stattfindet, ein buntes Schaufenster der Umweltaktivitäten und -veranstaltungen, die während des ganzen Jahres in Vorarlberg stattfinden.

Die Corona-Pandemie hat die Umweltwoche in den vergangenen Jahren vor große Herausforderungen gestellt. 2020 wurde kurzerhand ein Online-Programm aus dem Boden gestampft, 2021 fanden Veranstaltungen online und in Präsenz statt. „Das Online-Programm fand so großen Anklang, dass wir auch in diesem Jahr die zahlreichen Präsenzveranstaltungen mit einem virtuellen Programm ergänzen wollen“, freut sich die Präsidentin des Vorarlberger Gemeindeverbands, Bürgermeisterin Andrea Kaufmann, über den großen Anklang bei den Teilnehmern.

Lebensmittelverschwendung im Fokus

Das gesamte hybride Programm widmet sich in diesem Jahr den Schwerpunkten Lebensmittel sind kostbar, Klima bzw. Klimagesundheit, Lebensqualität und bunte Vielfalt. Besonders das Thema Lebensmittelverschwendung wollen der Vorarlberger Gemeindeverband, die Partner der Umweltwoche und des Lebensmittel-Netzwerkes in den Mittelpunkt rücken.

Rund 4.000 Tonnen noch genießbare Lebensmittel landen in Vorarlberg jedes Jahr im Abfall, das sind 11 Kilogramm pro Kopf. Diese Verschwendung bringt nicht nur ethische, soziale, ökologische und ökonomische Probleme mit sich. Jedes weggeworfene Lebensmittel belastet auch den Geldbeutel. „Pro Jahr sind das in Vorarlberg 300 Euro, die jeder Haushalt quasi in den Abfall wirft“, macht Harald Feldmann vom Amt der Vorarlberger Landesregierung deutlich.

Bei der Umweltwoche will man sich den Facetten dieses Themas deshalb besonders annehmen. Sowohl bei den Online-Thementagen als auch bei den Präsenzveranstaltungen wird es Interessantes zu Lebensmitteln zu entdecken geben. Während der Umweltwoche ist am Dornbirner Marktplatz ein ganz besonderes Event zu diesem Thema geplant.

Veranstaltungen bis 8. April auf www.umweltv.at/umweltkalender eintragen

Viele unserer täglichen Entscheidungen wirken sich auf unsere Umwelt aus. „Oft ist es ganz einfach, etwas zu verändern und einen Beitrag zu einem wertschätzenden Umgang mit unseren Ressourcen zu leisten. Nur ist uns das vielleicht gar nicht bewusst“, gibt Bürgermeister Rainer Siegele, Präsidiumsmitglied des Vorarlberger Gemeindeverbands zu bedenken. Die Umweltwoche liefert dazu die passenden Anregungen und Aha-Momente.

Gemeinden, Vereine, Unternehmen und andere Institutionen ruft Siegele deshalb dazu auf, gemeinsam mit den Partnern die Umweltwoche zu gestalten und jetzt Veranstaltungen zu planen. „Alle Veranstaltungen, die bis 8. April in den Umweltkalender auf www.umweltv.at eingetragen sind, finden Eingang in den Umweltwoche-Printkalender“, sagt Siegele. Dieser wird in Gemeinden und bei den Umweltwoche-Partnern aufliegen sowie online verfügbar sein.

Vorarlberg mit dem VVV-Umweltwochenticket um 15,70 Euro entdecken

Wenn es um das Thema Umwelt geht, spielt auch der Verkehr eine große Rolle. In der Umweltwoche kann man den Umstieg auf Bus und Bahn ganz einfach ausprobieren. „Die Frage wie wir uns fortbewegen, ist essenziell für das Klima. Der Umstieg auf Bahn und Bus sowie zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs zu sein, trägt dazu bei, den Co2-Ausstoß zu mindern und damit der Klimakrise entgegenzuwirken. Mit dem VVV-Umweltwochenticket ist man um 15,70 Euro sieben Tage lang in ganz Vorarlberg mit dem Öffentlichen Verkehr unterwegs“, kündigt Umweltlandesrat Johannes Rauch an und dankt allen Mitwirkenden der Umweltwoche für ihr Engagement.

Informationen zur Vorarlberger Umweltwoche gibt es bei den Gemeinden, auf www.umweltv.at/umweltwoche und auf den Social Media-Kanälen von umweltv (Facebook und Instagram).

Factbox

Die Vorarlberger Umweltwoche 2022

- Von 3. bis 12. Juni 2022
- Motto: Lebensmittel sind kostbar, Klima/Klimagesundheit, Lebensqualität, bunte Vielfalt
- Öffentliche Veranstaltungen auf www.umweltv.at/veranstaltungen
- Redaktionsschluss für Veranstaltungshinweise: 8. April 2022
- Posten auf sozialen Medien unter #umweltv
- VVV-Umweltwochenticket um 15,70 Euro: Sieben Tage lang öffentlich in Vorarlberg unterwegs (www.vmobil.at)

Bildhinweis:

Umweltwoche.jpg: Die Umweltwoche lockt dieses Jahr wieder mit vielen Präsenz-Veranstaltungen und Online-Thementagen.

Lebensmittel sind kostbar.jpg: Einer der Schwerpunkte der Umweltwoche ist das Thema „Lebensmittel sind kostbar“.

Blume.jpg Partnerinnen und Partner der Vorarlberger Umweltwoche sind alle 96 Gemeinden und viele Vorarlberger Organisationen. Die Partner:innen-Blume wächst jährlich und zeigt alle beteiligten Organisationen.

Download Bilder:

<https://www.gemeindeverband.at/system/web/fotogalerie.aspx?detailonr=225175328-3095&sprache=1>

Copyright: Vorarlberger Gemeindeverband. Abdruck honorarfrei in Verbindung mit dem Vorarlberger Gemeindeverband und der Umweltwoche.

Rückfragehinweis für die Redaktionen:

Alexandra Stockmeyer, Vorarlberger Gemeindeverband, Telefon 05572/55450-148,
Mobil 0664/88289652, alexandra.stockmeyer@gemeindeverband.at